

vor Ref ins Ausland?

Beitrag von „vikki“ vom 29. September 2007 09:48

Hallo!!!!

Ich bin im Moment noch Studentin in Trier und werd im November/ Dezember diesen Jahres mein Staatsexamen endlich fertig haben 😁

Könnt also im Sommer 2008 in Ref...

Würd aber gern noch 1 Jahr ins Ausland gehen um meine Sprachkenntnisse zu vertiefen...

Nun meine Fragen:

Muss ich das Referendariat direkt nach meinem Studium aufnehmen?

Wieviel zeit darf zwischen dem 1. Staatsexamen und dem beginn des Ref liegen?

Ich würd gern 1 Jahr als aupair in die USA (wollt ich schon immer, hab mich nach der schule aber noch nicht getraut ;))

Geht das überhaupt oder kann ich nur sowas wie ein Praktikum in ner schule machen?

Aupair hat ja auch was mit [Pädagogik](#) zu tun...im weitesten Sinn 😊

Wäre super wenn mir jemand helfen könnte!

Beitrag von „lissi111“ vom 29. September 2007 12:25

du kannst nach dem studium so lange pause machen wie du möchtest und du kannst auch hinfahren wo du möchtest. du bewirbst dich dann einfach zu dem zeitpunkt, zu dem du das ref beginnen willst...

Beitrag von „das_kaddl“ vom 29. September 2007 12:30

Zitat

Original von lissi111

du kannst nach dem studium so lange pause machen wie du möchtest und du kannst auch hinfahren wo du möchtest. du bewirbst dich dann einfach zu dem zeitpunkt, zu

dem du das ref beginnen willst...

Das kann uneingeschränkt leider nicht stehen bleiben. Wir hatten die Diskussion über das "Verfallen" eines Staatsexamens schon öfter hier im Forum; Fazit war stets, dass manche Bundesländer für den Eintritt ins Ref die Teilnahme bzw. das Bestehen eines Kolloquiums fordern, sollte das 1. Staatsexamen schon länger als 5 Jahre her sein.

Bei einem Jahr sollte es jedoch keine Probleme geben! Ich habe nach dem 1. Stex noch EZW studiert und kam so auf 2.5 Jahre, die zwischen Stex und Refbeginn lagen.

LG, das_kaddl.

Beitrag von „unter uns“ vom 29. September 2007 15:28

Geh ruhig ins Ausland, Probleme gibts dadurch nicht - selbst wenn Du erst nach 6 oder 7 Jahren wiederkämost, wäre das genannte Kolloquium vermutlich das schlimmste, was droht. Und auch das wird nicht immer erwartet.

Beitrag von „vikki“ vom 29. September 2007 15:44

Danke für die Infos!!!!!!!!!!!!!!

Also is es ok wenn ich einen Aupairaufenthalt mache? Ich muss im Ausland nicht zwingend an einer Schule unterrichten oder?

Beitrag von „unter uns“ vom 29. September 2007 15:51

Du kannst auch 1 Jahr lang nen Kopfstand machen, ist egal.

Wenn Du Englisch unterrichten willst und ein Jahr im englischsprachigen Ausland bist, gibt es sowieso keine Legitimationsprobleme, nicht, wenn du Aupair machst und nicht, wenn Du auf 'nem Krabbenfänger vor Alaska kreuzt (sorry, ich sah da heute morgen so ne Doku auf DMAX :D). Es ist in jedem Fall sprachliche Weiterbildung.

Gruß
Unter uns

Beitrag von „gelöschter User“ vom 29. September 2007 16:08

Hab das auch so gemacht, wenn auch nicht au-pair...

Ist zumindest in By überhaupt kein Problem, da will auch gar keiner wissen, warum du nicht antreten willst. Du musst dich halt dann selbständig darum kümmern, dass du neue Bewerbungsunterlagen bekommst, die sonst ja automatisch nach dem ersten Stex zugeschickt werden.

Eins möchte ich aber zu der leicht OT Diskussion noch anmerken. Es ist nicht immer egal, wie lange man braucht, um ins Ref zu gehen. Ich kenne 2-3 Fälle, die zwischendrin noch an der Uni waren (Promotion etc.) und dann plötzlich ins Ref gehen mussten, weil die LPOs geändert wurden und ihr Staatsexamen dann "ungültig" geworden wäre. Aber bei einem Jahr gar kein Problem.